Unterbezirk
Ruhr-Mitte

29.06.2017

AWO als Teil der Menschenkette in Bochum

Die Kindertagesstätten der AWO Ruhr-Mitte beteiligen sich am Samstag, 1. Juli, an der Menschenkette, die sich durch die Bochumer Innenstadt ziehen wird. Um 11 Uhr soll sich die Kette schließen und ein Zeichen setzen für eine auskömmliche Finanzierung durch ein neues Bildungsgesetz für Kindertageseinrichtungen.

Die AWO belegt einen Streckenabschnitt an der Bleichstraße in Nähe des AWO-Stadtbüros; Treffpunkt dort ist um 10.45 Uhr. In dem Aufruf zur Menschenkette heißt es zu den Forderungen ganz konkret:

- Wir wickeln im Akkord – und die beziehungsvolle Pflege der Kinder bleibt auf der Strecke. Es bedarf einer pädagogischen Fachkraft für drei Kinder unter drei Jahren.
- Mangel an Zuwendung für Kinder hat Folgen – dennoch beschreibt „Masse statt Klasse“ den aktuellen Betreuungsschlüssel. Wir fordern: eine pädagogische Fachkraft für sieben Kinder über drei Jahren.
- Per Gesetz steht Hunden in Zwingerhaltung und Ü3-Kindern die gleiche Raumfläche zu – wir fordern die Gruppenstärken zu reduzieren.
- Spagat zwischen Klorolle und Personalmanagement und das Meiste nach Dienstschluss. Dringend notwendig: Freistellung der Leitung.
- Krankentage von Erziehern/Innen verringern die Bildung oder anders gesagt, bei Fehlzeiten fällt die Bildung für die Kinder aus. Es bedarf Zusätzlicher Fachkraftstunden für Vor- und Nachbereitung der pädagogischen Arbeit, Fortbildung und Fehlzeiten.
- Ohne Fachkräfte keine Bildung. Daher sind zusätzlich finanzierte Ausbildungsplätze notwendig.
- Bildungslücken frühzeitig ausputzen. Auch ein großer Haushalt muss gepflegt werden. Wir fordern daher: Ausfinanzierte Haushalts- und Reinigungskräfte.
- Weiterbildung und Beratung bleiben derzeit auf der Strecke – verbindliche Fachberatungsanteile sind zwingend erforderlich.
- Die Ausfinanzierung der anfallenden Verwaltungs- und Sachkosten muss geregelt sein, denn: Der Sack für Spielzeug ist leer. Wir haben keine Knete mehr!

Das Abschlussprogramm der Menschenkette findet auf der Bühne im Bermuda-Dreieck mit Kinderprogramm, politischem Talk und Musik statt. Die Organisation liegt beim Evangelischen Kirchenkreis.

Redaktion

Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte
E-Mail c.becker@awo-ruhr-mitte.de